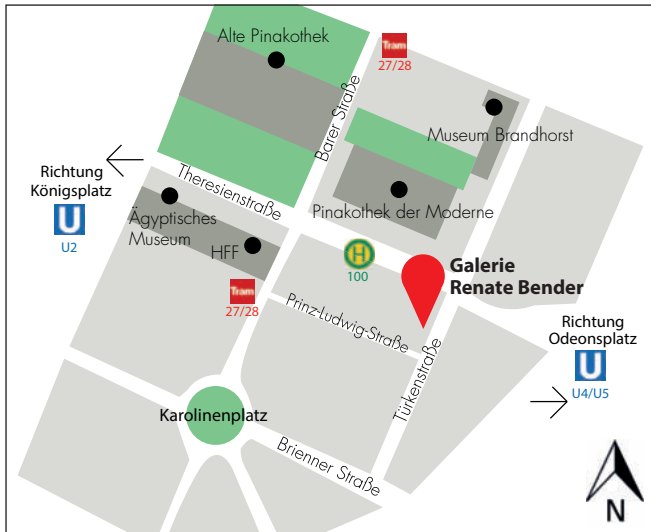


Hier finden Sie uns / Our new location:



Messebeteiligungen Frühjahr 2015 / Participations in artfairs spring 2015:



Art Karlsruhe – Messe für Klassische Moderne
und Gegenwartskunst
Karlsruhe – 5. bis 8. März 2015



Art Paris Art Fair
Grand Palais, Paris
26. bis 29. März 2015

Galerie Renate Bender
Türkenstraße 11
D-80333 München
Telefon: +49 89 30728 107
Telefax: +49 89 30728 109
galeriebender@gmx.de
www.galerie-bender.de



Öffnungszeiten der Galerie
Dienstag bis Freitag von 13 bis 18 Uhr
Samstag von 11 bis 15 Uhr
Opening hours
Tuesday to Friday 1 pm to 6 pm
Saturday 11 am to 3 pm

Galerie
Renate
Bender



**Alfonso Fratteggiani Bianchi / Alexis Harding /
Rosa M Hessling / Manfred Jäger /
Jus Juchtmans / Bim Koehler / Matt McClune /
Robert Sagerman / Lars Strandh**

Ausstellung in der Galerie Renate Bender, München
23. Januar bis 14. März 2015

Vernissage: Donnerstag, 22. Januar 2015, 19 bis 21 Uhr
Matinée: Samstag, 24. Januar 2015, 11 bis 15 Uhr



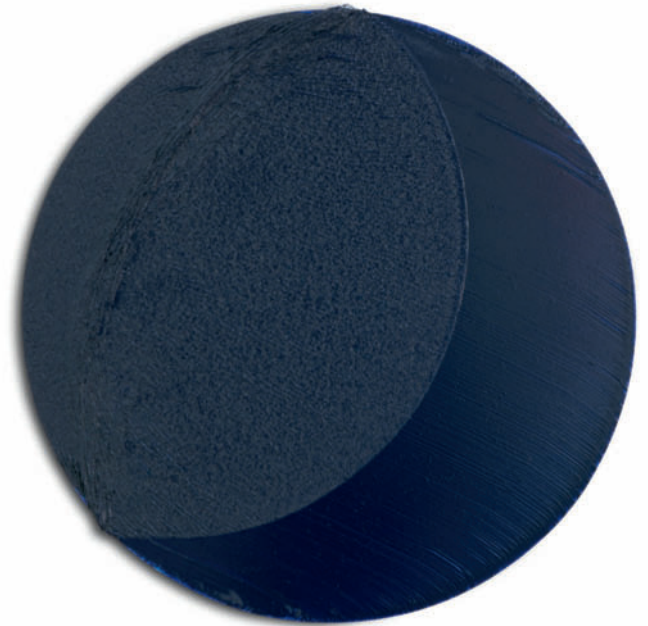
Alfonso Fratteggiani Bianchi, "050A OR 23560" – 2014
Pigment auf Sandstein / Pigment on sandstone, 21 x 14 x 3 cm

Alfonso Fratteggiani Bianchi wurde 1952 in Pieve Caina, Perugia, Italien geboren. Er lebt und arbeitet in der Provinz Perugia, Italien.

Alfonso Fratteggiani Bianchi reduziert sich in seinem malerischen Schaffen auf den reinen Pigmentauftrag. Er reibt das reine Pigment per Hand ohne jegliche Bindemittel in einen Sandstein, der „pietra serena“ ein, bis ein bestimmter Sättigungsgrad erreicht ist. Der „pudrige“ Charakter des reinen Pigments und die dadurch samtene Oberfläche lassen die Farben völlig ungetrübt erfahren. Mit dieser Vorgehensweise ist der Künstler absoluter Einzelgänger in der zeitgenössischen, monochromen Malerei.

Alfonso Fratteggiani Bianchi was born in 1952 in Pieve Caina, Perugia, Italy. He lives and works in the province of Perugia.

In his paintings Alfonso Fratteggiani Bianchi limits himself to the pure application of pigments. He rubs the pigment by hand into sandstone, „pietra serena“, without using a binder until a certain degree of saturation is achieved. The „powdery“ character of the pure pigment and the resulting velvety surface make the colors appear luminous. This is a unique approach that no other contemporary artist of monochromatic painting uses.



Alexis Harding, "The Blues" – 2012
Öl und Lack auf MDF / Oil and lacquer on MDF, Ø 70 cm

Alexis Harding wurde 1973 in London, England geboren, wo er lebt und arbeitet.

Unter Verwendung exzentrischer Hilfsmittel wird haushaltsübliche Lackfarbe über eine monochrome Ölmalerei gegossen. Während des langen Trocknungsprozesses, der Monate dauern kann, verändert sich die Oberfläche und wird zusätzlich noch manipuliert. Es wirken Gravitation, extreme Kräfte und farbchemische Reaktionen, aber auch der Eingriff des Künstlers selbst bei dem Bestreben die Arbeiten aufzureißen, ja zu brechen, um so die Möglichkeiten abstrakter Malerei wiederzubeleben.

Alexis Harding was born in 1973 in London, England, where he lives and works.

Using eccentric devices to make the work, household gloss paint is poured over a monochrome of oil paint. During the long drying process that can last for months, the surface changes and is manipulated. Gravity, extreme force and painterly chemical reaction work together alongside the artist's intervention to make works that aim to split, break and reinvigorate the possibilities of abstract painting.



Rosa M Hessling, "TENDERNESS III" – 2014
Pigment, Lack auf Aludibond / Pigment, lacquer on aludibond, 30 x 30 cm

Rosa M Hessling wurde 1954 in Zell/Mosel geboren. Sie lebt und arbeitet in Köln.

Die Künstlerin beschäftigt sich mit dem Phänomen der Wahrnehmung von Farbe unter dem Einfluss von Licht und der Sicht-Position des Betrachters. Durch den Einsatz spezieller Pigmente in Verbindung mit Lacken gelingt es ihr farbintensive Malflächen zu erzeugen, die sich jedwedem Erfahrungswert verweigern. Vor diesen Bildern ist keine Statik angesagt, sondern Bewegung. Der Betrachter erfährt diese Metamorphosen der Bilder nur, wenn er sich auf die subtilen, meist metallisch schimmernden Oberflächen einlässt. Dann plötzlich bemerkt er die Farbveränderungen bis hin zum gänzlichen Wandel der Grundfarbe des Bildes von Rot zu Grün, von Weiß zu Schwarz usw.

Rosa M Hessling was born in 1954 in Zell/Mosel, Germany. She lives and works in Cologne, Germany.

The artist has been concentrating on the phenomenon of the perception of color under the influence of light and the perspective of the spectator. By using special pigments in combination with varnish she succeeds in creating color – intense painting surfaces, which are out of reach of any experience value. These pictures call for movement. The metamorphoses of the pictures can only be perceived by viewers who do not refuse getting involved with the subtle, mostly metallically shimmering surfaces. Suddenly one notices the changes of colors, which may even involve a complete change of the basic color of the picture from red to green, from white to black etc.



Manfred Jäger, "Gemälde 476" – 1996/07
Acryl auf Leinwand / Acrylic on canvas, 54 x 58 cm

Manfred Jäger wurde 1942 in Oberreifeenberg geboren und verstarb 2009 in München.

Als Autodidakt war Manfred Jäger frei von Strömungen in der bildenden Kunst und wandte sich schon sehr bald der Monochromie zu. Seine anfänglichen Linienbilder, zumeist in Schwarz oder Grautönen, wichen einem vielschichtigen Farbauftrag auf Leinwand oder Holz, der zum Teil durch Abreibungen wieder reduziert wurde, um weitere Farbschichten aufzutragen. Manfred Jäger sah sich als Vertreter einer abbildlosen, reinen Malerei, in der die Farbe, der Bildraum und die Lichtdurchlässigkeit des Farbauftrages das Wesentliche sind. Als Manfred Jäger 2009 völlig unerwartet verstarb, hinterließ er ein qualitativ beeindruckendes Œuvre an ausdrucksstarken Bildern voller Strahlkraft und Energie.

Manfred Jäger was born in 1942 in Oberreifeenberg, Germany. He died in 2009 in Munich, Germany.

As an autodidact Manfred Jäger was free from the constraints of artistic trends and he soon turned to monochrome painting. His early line pictures, generally in black or grey tones, were soon replaced by a multi-layered application of color on canvas or wood, which was then partially reduced by rubbing, followed by further layers of paint. Manfred Jäger saw himself as a representative of an abstract, pure painting in which color, pictorial space and a translucent color application were the essential elements. When Manfred Jäger died unexpectedly in 2009, he left behind an impressive oeuvre of expressive paintings, intensely radiant and energized.



Jus Juchtmans, "20060511" – 2006
Acryl auf Leinwand / Acrylic on canvas, 50 x 40 cm

Jus Juchtmans wurde 1952 in Mortsels, Belgien geboren. Er lebt und arbeitet in Antwerpen, Belgien.

Mit seinen oszillierenden Werkschöpfungen, die aus vielen Farbschichten aufgebaut sind, gehört der Künstler zu den bekanntesten Positionen Europas im Bereich der monochromen Malerei. Jus Juchtmans zählt jedoch zu jenen Vertretern, deren Werk nur im weitesten Sinne als rein monochrom zu bezeichnen ist. Schlussendlich sind im Gegensatz zu anderen Kollegen seines Genres die vielen Farbschichten zu sehen oder zu erahnen und durch die hochglänzende Oberfläche ergeben sich gewollt Spiegelungen, die zum Bild im Bild werden.

Jus Juchtmans was born in 1952 in Mortsels, Belgium. He lives and works in Antwerp, Belgium.

With his oscillating creations, which are made of numerous layers of color, the artist belongs to one of the most well known artistic positions in Europe in the field of monochrome painting. The work of Jus Juchtmans, however, can only be termed pure monochrome in the widest sense. In contrast to other colleagues of this genre the many different layers of color are visible or at least vaguely discernable, and the extremely glossy surface intentionally creates mirror images that form a picture within a picture.



Bim Koehler, "E-50.14" – 2013
Pigmente, Mattfirnis auf Holzkörper / Pigments, matt varnish on wooden box, 50 x 40 x 4,5 cm

Bim Koehler wurde 1949 in Kassel geboren. Er lebt und arbeitet in Spiesheim, Rheinland-Pfalz.

Die intensive Auseinandersetzung mit Form und Farbe steht im Zentrum der künstlerischen Tätigkeit von Bim Koehler. Bim Koehlers Farben basieren auf rohen Pigmenten, denen möglichst wenig Füllstoffe beigegeben sind und die jeweils nur für das aktuelle Bild mit Bindemittel vorbereitet werden. Die Farbe ist extrem transparent und wird lasierend in vielen Schichten übereinander auf dem Bildträger aufgetragen. Durch den lasierenden, wässrigen Farbauftrag entwickelt sich allmählich eine spezifische Farbwirkung, die Bim Koehler „Bildraum“ nennt.

Bim Koehler was born in 1949 in Kassel, Germany. He lives and works in Spiesheim, Rhineland-Palatinate, Germany.

The intensive involvement with form and color is central to Koehler's artistic activities. Bim Koehler's colors are specifically prepared for each individual picture from raw pigments mixed with an adhesive medium. The color is extremely transparent and is applied to the painting surface in the form of layered glazes. Through the repeated application of this glazed, watery paint, a particular color effect, which Koehler calls "Spatial Color", is gradually achieved.



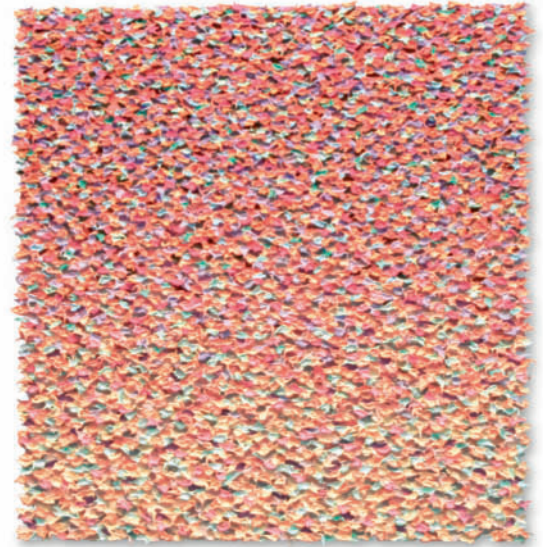
Matt McClune, "Pink, Hematite and Zinnober" – 2014
Kremer Pigmente und Acryl auf weißem Aludibond / Kremer pigments and acrylic on white aludibond, 150 x 100 cm

Matt McClune wurde 1973 in Worcester, MA, USA geboren. Er lebt und arbeitet in St. Romain im Burgund, Frankreich.

Matt McClune lebt seit einigen Jahren in der wunderbaren Landschaft von St. Romain im Burgund. Entsprechend den Jahreszeiten kommt der Maler zu völlig unterschiedlichen Farbschöpfungen. In seinem Atelier entstehen so durch viele Schichten transluzider Farbaufträge auf unterschiedlichen Trägermaterialien wie z. B. eloxiertes Aluminium lichtreflektierende Bilder, die uns eintauchen lassen in eine ganz eigene Welt der Farben und des Lichts.

Matt McClune was born in 1973 in Worcester, MA, USA. He lives and works in St. Romain in Burgundy, France.

Matt McClune has been living for several years in the gentle countryside of St. Romain in Burgundy. In accordance with the seasons arise completely different color creations. In his studio the artist works on creating subtle nuances through many layers of translucent acrylic paint and pure pigments on various supports such as anodized aluminum. His paintings immerse the viewer in a completely unique world of color and light.



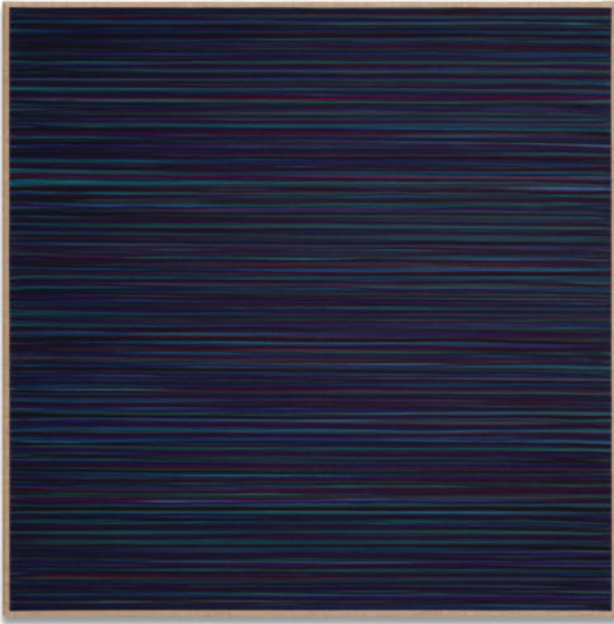
Robert Sagerman, "6,236" – 2014
Öl auf Leinwand / Oil on canvas, 53,3 x 50,8 cm

Dr. Robert Sagerman wurde 1966 in Bayside, NJ, USA geboren. Er arbeitet in Jersey City, NJ, USA.

Sagerman verwirklicht mit seinen „Farbkörpern“ einen neuen Ansatz in der „monochromen“ Malerei. Erst bei genauerem Betrachten erkennt man die Farbtupfer aus purer, eigenständig angerührter Ölfarbe als eine Schichtung von tausenden von „marks“, die minutiös mit einem Spachtelmesser auf die Leinwand aufgetragen werden. Sagerman dokumentiert seine Arbeit vom ersten Schritt des Anmischens der Farben bis hin zum einzelnen Auftrag der Öltupfer. In seinen jüngsten Arbeiten erweitert er sein Farbspektrum bis hin zu subtilen Farbverläufen.

Robert Sagerman Ph.D. was born in 1966 in Bayside, NJ, USA. He works in Jersey City, NJ, USA.

With his "color bodies" Sagerman has created a new approach in monochrome painting. It is only on closer inspection of his works that one sees that the colored dabs of pure oil paint, mixed by the artist himself, are actually a layering of thousands of "marks", meticulously applied with a paletteknife to the canvas. Sagerman documents his work from the very first step of mixing the colors to the application of the oil dabs. In his most recent works the artist allows the paint to gradually flow.



Lars Strandh, „Untitled 1471“ – 2014
Acryl auf Leinwand / Acrylic on canvas, 40 x 40 cm

Lars Strandh wurde 1961 in Göteborg, Schweden, geboren. Er lebt und arbeitet in Oslo, Norwegen.

In den letzten Jahren hat Lars Strandh die Farbpalette für seine auf den ersten Blick monochrom wirkenden Bilder stetig erweitert. Konstant geblieben ist der Duktus des Pinselstrichs, der präzise immer horizontal über die aufgespannte Leinwand gezogen wird und die Linien vor den Augen des Betrachters zum Oszillieren bringt. Die fein gezogenen Pinselstriche setzen sich nun farblich stärker voneinander ab und weisen mehr Schattierungen auf. Nach wie vor sind es stille Bilder, die zur Kontemplation einladen.

Lars Strandh was born in 1961 in Gothenburg, Sweden. He lives and works in Oslo, Norway.

In the last few years Lars Strandh has continued to expand the color palette of his paintings, which at first glance appear to be monochrome. What has remained the same is his brush stroke. Executed in a precise manner across the canvas, the horizontal lines seem to oscillate before the eye of the viewer. The colors of the finely drawn brush strokes contrast to a greater degree now and exhibit more nuances. His work still emanates a stillness that invites contemplation.

Galerie Renate Bender

Vorschau / Preview

19.3. – 30.4.15 **Kunst_Stoff**

Hellmut Bruch · Herbert Hamak · Harald Pompl
Regine Schumann · Bill Thompson · Peter Weber

7.5. – 27.6.15 **Black & White II**

Douglas Allsop · Inge Dick · Jus Juchtmans
Marcello Morandini · Nadine Poulain · Robert
Sagerman · Ludwig Wilding · Susan York

2.7. – 14.8.15 **Works on & with Paper**

Helmut Dirnaichner · John Fraser · Edda Jachens
Manfred Jäger · Matt McClune · Ole Müller
Rakuko Naito · Jocelyn Santos · Bill Thompson
Joan Hernández Pijuan · Jerry Zeniuk



Mehr zu unseren aktuellen Projekten, Ausstellungen und
Messebeteiligungen finden Sie auch hier:
facebook.com/GalerieRenateBender